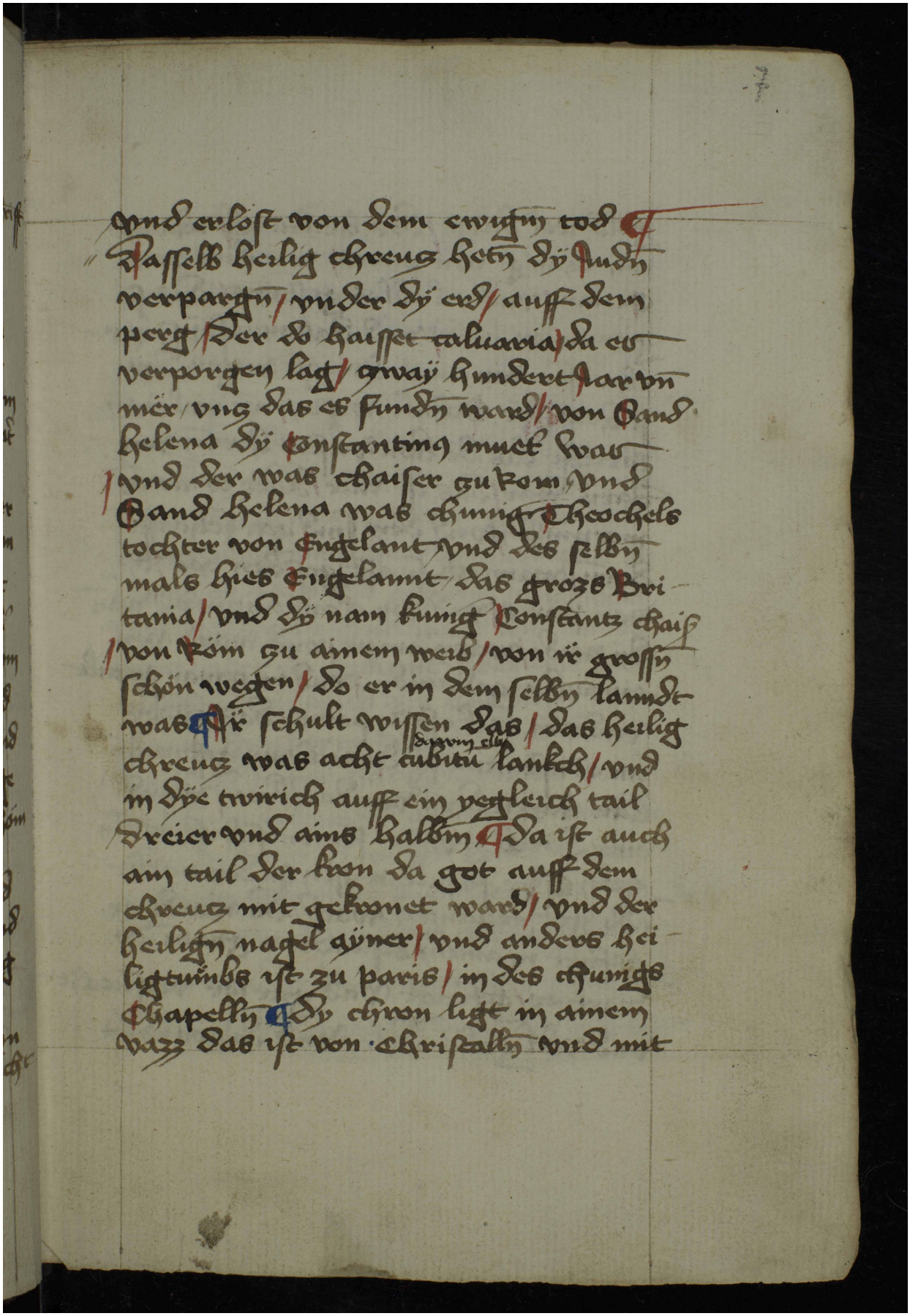
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=112
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



und erlost von dem ewigen tod ¶
Dasselb heilig chreuz hetn dy Iudn
verpargen / vnder dy erd / auff dem
perg / der do hausset caluaria / da es
verporgen lagt / gwaÿ hundert iar vn
mer / vnz das es funden ward / von Sand
helena dy constanting muet was
/ vnd der was chaiser zu rom / vnd
Sand helena was chunig theochels
tochter von Engelant vnd des selben
mals hies Engelant das groz Bri
tania / vnd dy nam kunigt Constantz chais
/ von rom zu ainem weib / von ir grossen
schön wegen / do er in dem selben lamdt
was ¶ Ir schult wissen das / das heilig
chreuz was acht cubiti lanteh / vnd
in dye twirich auff ein yegleich tail
dreier vnd ains halben ¶ da ist auch
ain tail der kron da got auff dem
chreuz mit gekronet ward / vnd der
heiligen nagel ainer / vnd andres hei
ligtumbs ist zu paris / in des chunigs
Chapelln ¶ dy chron ligt in ainem
vazz das ist von christallen vnd mit